



Liebe Freunde und Förderer von "*Estrellas en la calle*",

in unserem letzten Rundbrief haben wir über die Projekte *Coyera*, *Winana*, *Inti Kanchay* und *Fenix* berichtet, die von der Fundación "*Estrellas en la calle*" geführt werden. Auch konnten wir von der im September und Oktober letzten Jahres stattfindenden und sehr erfolgreichen Fundraising-Tour mit Victor Arellano, dem Leiter von "*Estrellas en la calle*", und seinen vier Mitarbeitern, erzählen. Infos zu dieser Tour sowie alle unsere Rundbriefe mit Informationen zu den einzelnen Projekten von *Estrellas* befinden sich auf unserer Homepage.

**@Neu gestaltete Homepage [www.estrellasenlacalle.de](http://www.estrellasenlacalle.de):**

Ein besonderer Dank geht hier an Rolf Zollner, Mitglied im Verein *Sterne auf den Straßen Boliviens e.V.*, der die vielen Anregungen unserer Mitglieder zur Neugestaltung der Homepage sehr gut umgesetzt hat. Wir laden Sie/Euch herzlich ein unsere Homepage zu besuchen, um sich über den Verein sowie über die *Fundación* zu informieren, aber auch um weitere Anregungen und Verbesserungen an uns weiterzugeben. Wir freuen uns über jede Rückmeldung! Beispielsweise findet man unter "Aktionen" Infos zu Veranstaltungen, Zeitungsartikeln und sonstigen Aktivitäten von Förderern und des Vereins. Gerne nehmen wir auch Ihre/Eure Aktion oder den Link dazu auf unsere Homepage mit auf, bitte melden...



**@Haushalt 2015:**

Anfang des Jahres konnten wir dank Ihrer/Eurer zahlreichen und großzügigen Unterstützung das Haushaltsgeld für dieses Jahr überweisen, welches für 2015 diese wertvolle Arbeit in Cochabamba sicherstellt. Vielen herzlichen Dank an alle, die dazu beigetragen haben, dass ein Teil der Kinder und Jugendlichen ein besseres Leben - weg von der Straße - führen können. Unser Dank gilt darüber hinaus auch für das Vertrauen, welches damit nicht nur den Mitarbeitern vor Ort in Cochabamba, sondern auch uns, der Vorstandschaft von *Sterne auf den Straßen Boliviens e.V.*, entgegen gebracht wird.

**@Fundraising-Tour 2014:**

Einige von Ihnen/Euch hatten sicherlich die Möglichkeit, im Zuge der Fundraising-Tour bei einem der sehr interessanten Vorträge oder Aktionen dabei zu sein. So konnten auch viele gute und wichtige Gespräche zwischen der *Fundación* und dem Verein geführt und viele persönliche und schöne Eindrücke gewonnen werden. Am meisten hat uns aber beeindruckt, dass unter den Akteuren die ehemaligen Straßenkinder Grover, Wilfredo und Juan waren, die mit Hilfe der *Fundación* - und auch Ihren/Euren Spenden - ein Studium ermöglicht bekommen haben und mittlerweile selbst als Erzieher und Sozialpädagogen in der *Fundación* mitarbeiten.

Mit Victor Arellano konnten wir uns nach Beendigung ihrer Fundraising-Tour per *Skype* unterhalten, dabei bedankte er sich nochmals im Namen der gesamten *Fundación* zum einen für die großzügige Unterstützung, welche bereits seit Jahren anhält, aber auch für die herzliche und freundliche Aufnahme bei all ihren Stationen während ihrer Fundraising-Tour. Er hat uns ein Dankschreiben

Eine Mitgliedschaft bei „*Sterne auf den Straßen Boliviens e.V.*“

ist mit einem Jahresbeitrag von 20 € möglich.

(Anträge unter [www.estrellasenlacalle.de/formulare](http://www.estrellasenlacalle.de/formulare) oder [estrellasenlacalle@gmx.de](mailto:estrellasenlacalle@gmx.de))

zukommen lassen, welches wir gerne an Sie/Euch weiterleiten wollen. An dieser Stelle einen besonderen Dank an unsere Schriftführerin Maria Berger fürs Übersetzen:

**@ Cochabamba dice muchos gracias:**

*An unsere lieben Freunde, Brüder und Schwestern, unsere zweite Familie ... den Förderverein „Sterne auf den Straßen Boliviens e.V.“*

*... eine Gruppe von Kindern und Jugendlichen, die auf der Straße leben, wo sie von uns betreut werden (durch unsere Arbeit und Aktivitäten), sehen einige Eltern, die Geschenke zu ihrem Haus tragen...*

*Eines der Kinder sagt: „Ich hätte gerne, dass ich zu Weihnachten diese Geschenke bekomme!“ und einer der Teenager sagt: „Ich hätte gerne, dass ich mit meiner Familie zusammen Weihnachten feiern kann!“ Alle schweigen und dann erinnern sie sich an die vergangenen Jahre, wo sie noch zusammen mit ihren Familien/Eltern Weihnachten gefeiert haben. Einige erzählen, dass sie zuerst mit ihren Geschwistern gespielt haben und danach das Haus zum Arbeiten verließen. Andere sagen, dass sie nach der Arbeit mit ihrer Mutter ein leckeres bolivianisches Gericht „scharfes Hühnchen“ kochten. Andere wiederum sagen, dass sie keine guten oder schönen Erinnerungen haben, da ihre Väter immer betrunken nach Hause gekommen sind und sie dann schlugen oder aus dem Haus warfen.*

*Der Erzieher erzählt ihnen nun, dass Jesus deshalb für alle Menschen auf der Erde geboren wurde, damit sie sich verändern, ihr Glück finden, viel Freude im Leben haben und die anderen Menschen ebenfalls glücklich machen. Jesus ist arm auf die Welt gekommen und er bringt uns bei, dass man Vorbild sein kann und sich für andere engagieren kann. Und so wie Jesus es vorgemacht hat, werden wir euch weiterhin begleiten und mit euch arbeiten, damit ihr auch die Möglichkeit auf ein besseres Leben und eine Chance bekommt.*

*Für diese Weihnachtszeit wünschen wir, dass die Liebe, Freude und Leichtigkeit, die Jesus uns zeigt, in uns allen und auf der ganzen Welt aufgeht und verbreitet wird. Damit immer weniger Mädchen u. Jungen, Teenager, junge Erwachsene und Familien leiden, alleine und in Einsamkeit leben und glauben, dass sie nichts verändern können. Damit Gott uns stärkt und uns die Weisheit gibt, diese Personen und Persönchen weiterhin zu begleiten und positiv zu bestärken, für den Wandel in ihrem Leben!*

*Die Gruppe, welche die Fundación in der italienischen Schweiz, Liechtenstein und Deutschland repräsentiert hat möchte sich recht herzlich bei euch allen bedanken! Sie sind sehr dankbar für eure Unterstützung und den Empfang, den ihr ihnen bereitet habt. Es wurden unsere Ziele und Vorstellungen erreicht und auch übertroffen und die Organisation hat sehr gut funktioniert. Auch die Zuneigung, Freundlichkeit, Hilfsbereitschaft und Freundschaft, der Leute, die uns unterstützt haben und weiterhin unterstützen wurde sehr deutlich. Vielen Dank! Im Namen aller möchten wir uns bedanken, für Eure/Ihre Unterstützung und das Vertrauen in unsere Arbeit, die wir als Stiftung in Cochabamba-Bolivien leisten.*

*Mit Gottes Segen und Hilfe werden wir auch im kommenden Jahr 2015 unsere Arbeit weiter machen können, optimieren, ausbauen und die Bedürftigen weiterhin unterstützen.*

*Viele herzliche Grüße*

*Victor Arellano und das Team der Fundación „Estrellas en la calle“*



Ein Dank, dem auch wir uns anschließen wollen. Victor Arellano und sein Team haben bei ihren Auftritten und Präsentationen eindrucksvoll vermittelt, wie wichtig die Arbeit mit den Straßenkindern von Cochabamba ist. Damit diese wertvolle Arbeit auch weiterhin bestehen kann, sind wir auf Ihre/Eure Unterstützung angewiesen, sei es mit einer Spende, einer Patenschaft oder mit einer Mitgliedschaft.

Herzlichen Dank und eine gesegnete Osterzeit wünscht  
Ihre/Eure Vorstandschaft von "Sterne auf den Straßen Boliviens e.V."

  
Peter Weber  
(1. Vorsitzender)

  
Julia Girschick  
(2. Vorsitzende)

  
Michael Schwägerl  
(Kassier)

  
Maria Berger  
(Schriftführerin)

Sterne auf den Straßen Boliviens e.V.  
Vorsitzender: Peter Weber - Stellv. Vorsitzende: Julia Girschick  
Am Peterfeld 1 - 83024 Rosenheim  
Tel: 08031 / 86886  
Mail: [estrellasenlacalle@gmx.de](mailto:estrellasenlacalle@gmx.de)  
[www.estrellasenlacalle.de](http://www.estrellasenlacalle.de)  
Vereinsregister: Traunstein VR 200359  
Bankverbindung: LIGA Bank eG, IBAN: DE 22 75090300 0002348195, BIC: GENODEF1M05